

<b>Musik Einführungsphase</b>			
<p><u>Unterrichtsvorhaben I</u></p> <p><b>Thema: <i>Musik kommt in Form</i></b></p> <p><b>Kompetenzen:</b>                      REZ 1 u. 3                      PROD 2 u. 3                      REF 1 u. 2</p> <p><b>Inhaltsfeld I: <i>Bedeutungen von Musik</i></b></p> <p><b>Inhaltliche Schwerpunkte:</b>                      Zusammenhänge zwischen Ausdrucksabsichten und musikalischen Strukturen; Ausdrucksgesetzen vor dem Hintergrund musikalischer Konventionen</p> <p><b>Zeitbedarf:</b> 5-6 Wochen</p>	<p><u>Unterrichtsvorhaben II</u></p> <p><b>Thema: <i>Filmmusik</i></b></p> <p><b>Kompetenzen:</b>                      REZ 1 – 3                      PROD 1 – 3                      REF 1 – 3</p> <p><b>Inhaltsfeld III: <i>Verwendungen von Musik</i></b></p> <p><b>Inhaltliche Schwerpunkte:</b>                      Zusammenhänge zwischen Wirkungsabsichten und musikalischen Strukturen; Bedingungen musikalischer Wahrnehmung im Zusammenhang musikalischer Stereotype und Klischees</p> <p><b>Zeitbedarf:</b> 5-6 Wochen</p>	<p><u>Unterrichtsvorhaben III</u></p> <p><b>Thema: <i>Musik-Theater</i></b></p> <p><b>Kompetenzen:</b>                      REZ 1 – 3                      PROD 1 u. 2                      REF 1 – 4</p> <p><b>Inhaltsfeld II: <i>Entwicklungen von Musik</i></b></p> <p><b>Inhaltliche Schwerpunkte:</b>                      Die geschichtliche Prägung und kulturelle Bindung von Musik (Zusammenhänge zwischen historisch-gesellschaftlichen Bedingungen und musikalischen Strukturen; Klangvorstellungen im Zusammenhang mit Stil- und Gattungsmerkmalen)</p> <p><b>Zeitbedarf:</b> 5-6 Wochen</p>	<p><u>Unterrichtsvorhaben IV</u></p> <p><b>Thema: <i>Ordnung und Freiheit in der Musik als Ausdruck von Anpasstheit und Individualität</i></b></p> <p><b>Kompetenzen:</b>                      REZ 2 u. 4                      PROD 1 u. 4                      REF 1 – 3</p> <p><b>Inhaltsfeld I: <i>Bedeutungen von Musik</i></b></p> <p><b>Inhaltliche Schwerpunkte:</b>                      Zusammenhänge zwischen Ausdrucksabsichten und musikalischen Strukturen; Ausdrucksgesetzen vor dem Hintergrund musikalischer Konventionen</p> <p><b>Zeitbedarf:</b> 5 – 6 Wochen</p>

<b>Jahrgangsstufe:</b> EF (UV 1)		<b>Thema:</b> <i>Musik kommt in Form</i>	
<b>Zeitbedarf:</b> 5-6 Wochen			
<b>Inhaltsfeld I:</b> Bedeutungen von Musik		<b>Inhaltliche Schwerpunkte:</b> Zusammenhänge zwischen Ausdrucksabsichten und musikalischen Strukturen; Ausdrucksgesten vor dem Hintergrund musikalischer Konventionen	
<b>Konkretisierte Kompetenzerwartungen</b>		<b>Inhaltliche und methodische Festlegungen</b>	<b>Individuelle Gestaltungsspielräume</b>
<b>Rezeption</b> Die SuS I. REZ 1. beschreiben und vergleichen subjektive Höreindrücke bezogen auf Ausdruck und Bedeutung von Musik, I. REZ 3. analysieren musikalische Strukturen im Hinblick auf Reihung, Wiederholung, Kadenz und deren Ausdrucksabsichten und –gesten  <b>Produktion</b> Die SuS I. PROD 2. erfinden musikalische Strukturen unter Berücksichtigung musikalischer Konventionen wie Kadenz, Ostinato, Imitation I. PROD 3. realisieren vokale und instrumentale Kompositionen und Improvisationen mit unterschiedlichen Ausdrucksabsichten  <b>Reflexion</b> Die SuS I. REF 1. erläutern Zusammenhänge zwischen Ausdrucksabsichten und musikalischen Strukturen I. REF 2. beurteilen kriteriengeleitet Gestaltungsergebnisse hinsichtlich der Umsetzung von Ausdrucksabsichten		<b>Fachliche Inhalte</b> Grundlegende formale Gestaltungsprinzipien in der Musik <b>Ordnungssysteme musikalischer Parameter, Formaspekte und Notationsformen</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Notation im Violin- und Bassschlüssel (lesend und schreibend)</li> <li>- rhythmisch-metrische Grundmuster (Patterns)</li> <li>- Kadenz en (Grundkadenz, Spanische Kadenz)</li> <li>- Wiederholungsstrukturen (Ostinato, Imitation)</li> <li>- Reihungsstrukturen</li> <li>- Stufentheorie (Dur / Moll)</li> </ul> <b>Fachmethodische Arbeitsformen</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Analysen von Hörbeispielen (ohne und mit Notentext) (REZ)</li> <li>- Vergleichen von Hörbeispielen (REF)</li> <li>- transferierende Anwendung von Gehörtem auf neue Klangbeispiele (REZ / REF)</li> <li>- vokales und instrumentales Musizieren (Erfinden und Gestalten einfacher musikalischer Strukturen zu im Unterricht kennen gelernten Konventionen wie Kadenz, Ostinato etc.) (PROD)</li> </ul> <b>Fachübergreifende Kooperationen</b> Kunst (Wiederholung und Variationsmuster in Warhols „32 Campbell’s Soup Cans“)	<b>Unterrichtsgegenstände</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Percy Mayfield: „Hit the road, Jack“</li> <li>- Westernhagen: „ Dicke“</li> <li>- J. S. Bach: „Passacaglia c-Moll“</li> <li>- Miles Davis: “Walkin’ the theme”</li> <li>- Chan Chan (aus: Buena Vista Social Club)</li> <li>- Jimi Hendrix: “Hey Joe”</li> <li>- Kanons</li> <li>- ggf. weitere Titel (Vorschläge der SuS)</li> </ul> <b>Weitere Aspekte</b> Variation

<b>Jahrgangsstufe:</b> EF (UV 2) <b>Zeitbedarf:</b> 5-6 Wochen		<b>Thema:</b> <i>Filmmusik - grundlegende Beziehungen zwischen Bild und Musik im Film</i>	
<b>Inhaltsfeld III:</b> Verwendungen von Musik		<b>Inhaltliche Schwerpunkte:</b> Zusammenhänge zwischen Wirkungsabsichten und musikalischen Strukturen; Bedingungen musikalischer Wahrnehmung im Zusammenhang musikalischer Stereotype und Klischees	
<b>Konkretisierte Kompetenzerwartungen</b>		<b>Inhaltliche und methodische Festlegungen</b>	<b>Individuelle Gestaltungsspielräume</b>
<b>Rezeption</b> Die SuS III. REZ 1. beschreiben und vergleichen subjektive Höreindrücke bezogen auf Wirkungen von Musik, III. REZ 2. analysieren musikalische Strukturen hinsichtlich musikalischer Stereotype und Klischees unter Berücksichtigung der Wirkungsabsichten, III. REZ 3. interpretieren Analyseergebnisse bezogen auf funktionsgebundene Anforderungen und Wirkungsabsichten von Musik  <b>Produktion</b> Die SuS III. PROD 1. entwickeln Gestaltungsideen in einem funktionalen Kontext unter Berücksichtigung musikalischer Stereotype und Klischees III. PROD 2. erfinden einfache musikalische Strukturen im Hinblick auf Wirkungsabsichten, III. PROD 3. realisieren u. präsentieren klangliche Gestaltungen bezogen auf einen funktionalen Kontext  <b>Reflexion</b> Die SuS III. REF 1. erläutern Zusammenhänge zwischen Wirkungsabsichten und musikalischen Strukturen in Filmmusik als funktionsgebundener Musik III. REF 2. erläutern Gestaltungsergebnisse hinsichtlich ihrer funktionalen Wirksamkeit III. REF 3. beurteilen kriteriengeleitet Ergebnisse gestalterischer Prozesse bezogen auf Wirkungsabsichten		<b>Fachliche Inhalte</b> Grundlegende Beziehungen von Musik und Bild <ul style="list-style-type: none"> <li>- Source Music / Inzidenzmusik</li> <li>- Musik als dramaturgisches Mittel</li> <li>- Underscoring</li> </ul> <b>Ordnungssysteme musikalischer Parameter, Formaspekte und Notationsformen</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Intervalle</li> <li>- Dissonanzen / Konsonanzen</li> <li>- Instrumentation</li> <li>- Artikulation</li> <li>- Dynamik</li> <li>- musikalische Phrase</li> </ul> <b>Fachmethodische Arbeitsformen</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Analysen von Filmszenen (REZ) vor dem Hintergrund erster fachterminologischer Begriffe und Theorien zur Filmmusik (REF)</li> <li>- Gestaltung und Erläuterung einer eigenen Filmmusik zu einer nur als Bild präsentierten Filmszene (PROD / REF)</li> <li>- Vergleich eigener Gestaltungen mit denen des Filmmusikkomponisten (REF)</li> </ul> <b>Fachübergreifende Kooperationen</b>	<b>Unterrichtsgegenstände</b> Auszüge aus <ul style="list-style-type: none"> <li>- Blues Brothers</li> <li>- Fantasia</li> <li>- Casablanca</li> <li>- Pulp Fiction</li> <li>- The Sixth Sense</li> </ul> <b>Weitere Aspekte</b> Synchronizität von Musik und Bewegung (Der Hofnarr)

<b>Jahrgangsstufe:</b> EF (UV 3)		<b>Thema:</b> <i>Musik-Theater</i>	
<b>Zeitbedarf:</b> 5-6 Wochen			
<b>Inhaltsfeld II:</b> Entwicklungen von Musik	<b>Inhaltliche Schwerpunkte:</b> Die geschichtliche Prägung und kulturelle Bindung von Musik <ul style="list-style-type: none"> <li>- Zusammenhänge zwischen historisch-gesellschaftlichen Bedingungen und musikalischen Strukturen</li> <li>- Klangvorstellungen im Zusammenhang mit Stil- und Gattungsmerkmalen</li> </ul>		
<b>Konkretisierte Kompetenzerwartungen</b>	<b>Inhaltliche und methodische Festlegungen</b>	<b>Individuelle Gestaltungsspielräume</b>	
<p><b>Rezeption</b> Die SuS II. REZ 1. analysieren musikalische Strukturen bezogen auf historisch-gesellschaftliche Bedingungen II. REZ 2. benennen Stil- und Gattungsmerkmale von Musik unter Anwendung der Fachsprache II. REZ 3. interpretieren musikalische Entwicklungen vor dem Hintergrund historisch-gesellschaftlicher Bedingungen</p> <p><b>Produktion</b> Die SuS II. PROD 1. entwerfen und realisieren eigene szenische Gestaltungen aus historischer Perspektive II. PROD 2. realisieren vokale und instrumentale Kompositionen unter Berücksichtigung von Klangvorstellungen in historischer Perspektive</p> <p><b>Reflexion</b> Die SuS II. REF 1. ordnen Informationen über Musik in einen historisch-gesellschaftlichen Kontext ein, II. REF 2. erläutern Zusammenhänge zwischen musikalischen Entwicklungen und deren historisch-gesell. sch. Bedingungen, II. REF 3. erläutern Gestaltungsergebnisse bezogen auf ihre historische Perspektive, II. REF 4. beurteilen kriteriengeleitet Entwicklungen v. Musik bezogen auf ihre historisch-gesellschaftl. Bedingungen auch unter dem Aspekt der durch Musik vermittelten gesellschaftl. Rollenbilder von Frauen u. Männern</p>	<p><b>Fachliche Inhalte</b> Musik als Ausdrucksebene in szenischer Handlung <ul style="list-style-type: none"> <li>- in der Oper (Ouvertüre, Arien, Ensemblestücke, Chor)</li> <li>- im Musical (Ouvertüre, Songs, Tänze)</li> </ul> Abgrenzung und Überschneidung der Gattungsbegriffe Oper und Musical im historischen Kontext (19. / 20. Jh.) Lebensentwürfe von Frauen und Männern jenseits der Konventionen am Beispiel von Carmen und Maria sowie Don José und Tony (REF 4)</p> <p><b>Ordnungssysteme musikalischer Parameter, Formaspekte und Notationsformen</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Intervalle (Tritonus als konstitutives Intervall)</li> <li>- Instrumentationen</li> <li>- Grundlagen des Partiturlesens</li> </ul> </p> <p><b>Fachmethodische Arbeitsformen</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Höranalysen (REZ)</li> <li>- Szenenanalysen (REZ)</li> <li>- szenisches Interpretieren (Massenszenen: Jets vs. Sharks; Soldaten vs. Zigarettenfrauen u. a.) (PROD)</li> <li>- Musizieren von Arien- und Songausschnitten in eigenen aktualisierenden Versionen (PROD)</li> <li>- Analyse fachspezifischer Texte zur Gattungsfrage (Oper / Musical) (REF)</li> </ul> </p>	<p><b>Unterrichtsgegenstände</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Bernstein / Sondheim: West Side Story</li> <li>- Bizet: Carmen</li> </ul> <p><b>Weitere Aspekte</b> Inszenierungsvergleiche (traditionell – aktualisierend)</p>	

<b>Jahrgangsstufe:</b> EF (UV 4) <b>Zeitbedarf:</b> 5-6 Wochen		<b>Thema:</b> <i>Ordnung und Freiheit in der Musik als Ausdruck von Anpasstheit und Individualität</i>	
<b>Inhaltsfeld I:</b> Bedeutungen von Musik		<b>Inhaltliche Schwerpunkte:</b> Bedeutungsmöglichkeiten von Musik und deren zu Grunde liegenden Ausdruckskonventionen	
<b>Konkretisierte Kompetenzerwartungen</b>		<b>Inhaltliche und methodische Festlegungen</b>	<b>Individuelle Gestaltungsspielräume</b>
<b>Rezeption</b> Die SuS I. REZ 2. formulieren Deutungsansätze und Hypothesen bezogen auf Ausdrucksabsichten und –gesten von Musik I. REZ 4. interpretieren Analyseergebnisse vor dem Hintergrund von Ausdrucksabsichten und –gesten		<b>Fachliche Inhalte</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Blues-Schema im Jazz und Rock'n'Roll</li> <li>- Call and response</li> <li>- Miteinander und Gegeneinander von Instrumentengruppen (Concerto Grosso / Ives)</li> </ul> <b>Ordnungssysteme musikalischer Parameter, Formaspekte und Notationsformen</b> Dreiklänge, Septakkorde, Akkordschemata, Kadenzkonsonanz und Dissonanz Solo, Sologruppe vs. Tutti Ostinato vs. Improvisation	<b>Unterrichtsgegenstände</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Charles Ives: The Unanswered Question</li> <li>- J. S. Bach, 2. Brandenburgisches Konzert</li> <li>- L. Armstrong, Mahogany Hall Stomp</li> <li>- Chuck Berry, Roll Over Beethoven</li> <li>- eigene Kompositionen der SuS</li> </ul> <b>Weitere Aspekte</b> Rondo, Suite
<b>Produktion</b> Die SuS I. PROD 1. entwickeln Gestaltungsideen bezogen auf Ausdrucksabsichten und –gesten im Blues und in Anlehnung an Ives und Bach I. PROD 4. realisieren und präsentieren eigene klangliche Gestaltungen mit unterschiedlichen Ausdrucksabsichten		<b>Fachmethodische Arbeitsformen</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>-Deutungsansätze und Hypothesen im Anschluss an Analysen von Hörbeispielen (ohne und mit Notentext) (REZ)</li> <li>-Vergleichen eigener Deutungsansätze und Hypothesen mit Bedeutungsintentionen des Komponisten (REF)</li> <li>-Vergleichen von Hörbeispielen (REF)</li> <li>-transferierende Anwendung von Gehörtem auf neue Klangbeispiele (REZ / REF)</li> <li>-vokales und instrumentales Musizieren (Erfinden und Gestalten einfacher musikalischer Strukturen zu den oben genannten Formaspekten) (PROD)</li> <li>-Vergleichen von Hörbeispielen (REF)</li> <li>-transferierende Anwendung von Gehörtem auf neue Klangbeispiele (REZ / REF)</li> </ul>	
<b>Reflexion</b> Die SuS I. REF 1. erläutern Zusammenhänge zwischen Ausdrucksabsichten und musikalischen Strukturen, I. REF 2. beurteilen kriteriengeleitet Gestaltungsergebnisse hinsichtlich der Umsetzung von Ausdrucksabsichten I. REF 3. beurteilen kriteriengeleitet Deutungen von Zusammenhängen zwischen Ausdrucksabsichten und musikalischen Strukturen		<b>Fachübergreifende Kooperationen</b> Geschichte (sozialer Hintergrund des Blues) / Sozialwissenschaften (Kritik an bürgerlicher Gesellschaft / Ives)	

**Fröndenberg, Mai 2014**

**Verantwortlich: LOMR / NOLZ**